



WDR

FUNKHAUS
ORCHESTER

FR 20. NOVEMBER 2015
UNTERHALTUNG SINFONISCH
IMMER ÜBERRASCHEND!

MOVIE MEETS SYMPHONY

GROSSE KUNST.
GROSSE UNTERHALTUNG!

FR 20 11 15

MOVIE MEETS SYMPHONY

UNTERHALTUNG SINFONISCH
IMMER ÜBERRASCHEND!
20.00 UHR, KÖLN
FUNKHAUS WALLRAFFPLATZ

John Williams
Liberty Fanfare

Themen aus »Jurassic Park« (1993)

Konzert für Tuba und Orchester

- I. Allegro moderato
- II. Andante
- III. Allegro molto

PAUSE

»The Flying Theme«
aus »E. T. – Der Außerirdische« (1982)

Suite aus »Jane Eyre« (1970)

- I. »At Lowood«
- II. »To Thornfield«
- III. »The Return«

Musik aus dem Film »Lincoln« (2012)

- »The People's House«
- »The American Process«
- »The Blue and Grey«
- »With Malice Toward None«

Musik aus »Krieg der Sterne«:

»Vor langer Zeit in einer weit, weit entfernten
Galaxis ...«

- I. »Luke and Leia«
aus »Die Rückkehr der Jedi-Ritter« (1983)
- II. »Anakin's Theme«
aus »Die dunkle Bedrohung« (1999)
- III. »Finale«
aus »Das Imperium schlägt zurück« (1980)

Tonni Hellebek Tuba
WDR Funkhausorchester Köln
Frank Strobel Leitung
Nicolas Tribes Moderation

SENDETERMINE
WDR 4 SA 5. DEZEMBER 2015, 20.05 UHR
WDR 3 MI 20. JANUAR 2016, 20.05 UHR

GROSSES KINO FÜR DIE OHREN



Ohne ihn wäre das galaktische »Star Wars«-Märchen nur ein wirrer Haufen versprengter Jedi-Ritter neben einem schwarz gelackten Finsterling mit Blechbüchsenstimme. Dieser Mann ist der musikalische Großmeister der Sternenkriege. Doch damit nicht genug: Er bändigt auch die wilden Bestien im »Jurassic Park«, er kadenziert »E. T.« sicher nach Hause und er findet stets den richtigen Ton für »Jane Eyres« Kampf um Wahrheit und Selbstbestimmung.

Die Rede ist von **John Williams**, dem Megastar unter den Filmkomponisten in Hollywood. Als Meister des großorchestralen Aufgebots strapazieren seine Blechbläser bereits die Trommelfelle von tausenden Kinozuschauern. Seine Streicherlinien sind derart schnell, dass sie selbst die Superhelden auf der Leinwand noch links überholen. Und das Erstaunliche dabei: Nur von Williams ist großkalibriger Pomp gefragt in einer Zeit, in der oftmals musikalische Reduktion und rein der Atmosphäre verhaftete Filmmusiken gang und gäbe, ja sogar gewünscht sind. Kein anderer Komponist darf es sich im gegenwärtigen Hollywood erlauben, seine musikalische Note derart groß und herausstechend über die bewegten Bilder zu legen. Aber John Williams

hat eben seine Stammregisseure und Produzenten: Steven Spielberg, George Lucas oder Chris Columbus.

Wenn Sie leidenschaftlich gerne ins Kino gehen, wissen Sie es bereits: Wahre Cineasten lieben auch mit den Ohren! Denn diese werden sich sofort an die Filmmelodien erinnern und Sie noch einmal die atemraubende Spannung, mitreißende Action oder herzbewegende Leidenschaft der Kinofilme erleben lassen.

Aber auch wenn Sie mit den Filmen des heutigen Abends nicht vertraut sind, werden Sie sich davon überzeugen können, wie bildgewaltig Williams' Musik sein kann. Ob vor Ihrem inneren Auge nun Szenen aus den großen Kinoepen unserer Zeit erscheinen oder Sie Ihre ganz eigenen Geschichten fantasieren – lehnen Sie sich zurück und genießen Sie eine musikalische Reise!

Miriam Zeh



TONNI HELLEBEK

- \ Solo-Tubist im Copenhagener Philharmonischen Orchester
- \ Ausbildung am Königlich Dänischen Musikkonservatorium
- \ musikalische Studien in London und Chicago

- \ Engagements bei Orchestern wie dem European Union Youth Orchestra und dem Teatro de Municipal Santiago de Chile



NICOLAS TRIBES

- \ Autor und Moderator von Hörfunksendungen (TonArt auf WDR 3) und Konzerten (Plan M@Philharmonie)



WDR FUNKHAUSORCHESTER KÖLN

- \ Repertoire: von Musical, Operette und Oper, klassischer, zeitgenössischer und unterhaltender Musik bis Jazz, Film- und Computerspielmusik
- \ regelmäßige Auftritte in Nordrhein-Westfalen und bei Musikfestspielen
- \ Aufnahmen im Produktionsstudio für Fernseh- und Radiosendungen
- \ Chefdirigent seit 2014/15: Wayne Marshall



FRANK STROBEL

- \ bis 1998: Chefdirigent Filmorchester Babelsberg
- \ seit 2000: künstlerischer Leiter Europäische Filmphilharmonie
- \ Einspielungen Orchestermusiken aktueller

- Spielfilme (u. a. »Die Päpstin«)
- \ Zusammenarbeit u. a. mit London Symphony Orchestra und Orchestre Philharmonique de Radio France

IMPRESSUM

Herausgeber

Westdeutscher Rundfunk Köln
Anstalt des öffentlichen Rechts
Kommunikation, Forschung und Service / Marketing

Redaktion

Patricia Just, Markenführung Klangkörper

Redaktion und Produktion des Konzerts

Corinna Rottschy, Managerin

BILDNACHWEIS

Titel: »Funkhaus« © WDR/Overmann/
»E.T.« © Mauritius Images

Seite 3: »Szene aus Star Wars« © picture-alliance

Seite 4: T. Hellebek © Anne Mie Drees
»Orchester« © WDR/Overmann
F. Strobel © Thomas Rabsch
N. Tribes © WDR/Simin Kianmehr

Stand 11/2015 Änderungen vorbehalten

WDR Funkhausorchester
Funkhaus Wallrafplatz, 50667 Köln
wdr-funkhausorchester.de
Auf WDR 3 und WDR 4

